

LSC Lithium Corp.: Aktueller Stand der Betriebstätigkeiten

15.03.2018 | [IRW-Press](#)

LSC Lithium meldet Aufnahme der fortgeschrittenen Exploration bei Pozuelos, Pastos Grandes und Rio Grande

TORONTO, 15. März 2018 - [LSC Lithium Corp.](#) (LSC oder gemeinsam mit seinen Tochterunternehmen, das Unternehmen) (TSXV: LSC) freut sich, mit der Veröffentlichung der Mineralressourcenerklärungen für seine Projekte Pozuelos und Rio Grande den Abschluss seiner ersten auf die Mineralressourcenabgrenzung ausgerichteten Phase bekannt zu geben. Die bevorstehende Aufnahme der Aufwertung der Ressourcen bei Pozuelos und Rio Grande sowie der geplante Start der technischen Untersuchungen werden dieses Jahr in der Erstellung einer wirtschaftlichen Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment; die PEA) für das Projekt Pozuelos-Pastos Grandes gipfeln.

Wichtigste Ergebnisse

- NI 43-101-konformer technischer Bericht für Pozuelos mit gemessener und angezeigter Mineralressource im Umfang von 1.296.000 Tonnen LCÄ und abgeleiteter Mineralressource von 497.000 Tonnen LCÄ Siehe Pressemitteilung von LSC vom 5. März 2018 sowie technischen Bericht mit dem Titel Mineral Resource Estimate & Technical Report on the Salar de Pozuelos Project, Salta Province, Argentina per 28. Februar 2018 (Pozuelos-Bericht), der unter dem SEDAR-Profil des Unternehmens veröffentlicht wurde.
- Erste abgeleitete Mineralressource für Rio Grande im Umfang von 2.190.000 Tonnen LCÄ vorgelegt Siehe Pressemitteilung von LSC vom 15. Februar 2018.
- Solehaltige Formationen mit Lithiumvorkommen in Tiefen von über 500 m bei Rio Grande angezeigt
- Hochgradiges Lithiumprofil bei Pastos Grandes etabliert
- Hochgradige Ergebnisse der Oberflächenproben bei Salinas Grandes gemeldet

Projekterschließungsplan 2018

- Erstellung einer PEA für das Projekt Pozuelos-Pastos Grandes
- Erstellung einer NI 43-101-konformen Mineralressource bei Pastos Grandes
- Erstellung einer aufgewerteten NI 43-101-konformen Mineralressource bei Pozuelos
- Erstellung einer NI 43-101-konformen Mineralressource bei Salinas Grandes
- Erstellung einer aufgewerteten und erweiterten NI 43-101-konformen Mineralressource bei Rio Grande

Ian Stalker, President und CEO von LSC, sagte: Die Entscheidung des Unternehmens, die Entwicklung seiner wichtigsten Projekte zu beschleunigen, um erste Mineralressourcen abzugrenzen, hat zur Erstellung wichtiger Mineralressourcenschätzungen bei Pozuelos und Rio Grande geführt. Wir werden die Produktionsaufnahme im Projekt Pozuelos-Pastos Grandes im Schnellverfahren verfolgen, wobei die Erstellung einer PEA bis Jahresende sowie die Produktionsaufnahme bis 2021 geplant ist. Wir sind mit den bisherigen Fortschritten sehr zufrieden und freuen uns auf den bevorstehenden Beginn der technischen Untersuchungen im Projekt Pozuelos-Pastos Grandes und der Erstellung der PEA in diesem Jahr.

Aktueller Stand der Projekterschließung

Projekt Pozuelos-Pastos Grandes

Das Unternehmen hat beschlossen, das Potenzial für die Zusammenlegung seiner Projekte Pozuelos und Pastos Grandes zu überprüfen. Da beide Projekte nur 17 km voneinander entfernt liegen, könnten sie möglicherweise von gemeinsamen Infrastruktureinrichtungen und Anlagen profitieren, wodurch die Investitions- und Betriebskosten gesenkt würden. Deshalb wird bis zum Jahresende eine PEA für das kombinierte Projekt Pozuelos-Pastos Grandes erstellt. Da dies zu einer Vermischung der Solen aus beiden

Salaren führen würde, bietet sich die Möglichkeit, den allgemeinen Durchschnittsgehalt des kombinierten Betriebs zu optimieren. LSC erwartet, dass durch die Kombination der Produktion aus beiden Projekten höhere Produktionsraten nachhaltig möglich sein werden. LSC hat das Team, das für die PEA und die Testarbeiten im Laufe von 2018 und 2019 zuständig ist, zusammengestellt und bereitet sich auf die Aufforderung von Interessensbekundungen von Ingenieurunternehmen vor.

Das Unternehmen hat vor Kurzem außerdem seine erste Mineralressource für den Pozuelos-Bereich des Projekts gemeldet. Diese NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung beinhaltet 1.296.000 Tonnen Lithiumcarbonat-(Li₂O₃) -Äquivalent (LCÄ) bei einem Durchschnittsgehalt von 387 mg/l Li in der gemessenen und angezeigten Kategorie sowie 497.000 Tonnen LCÄ bei durchschnittlich 340 mg/l Li in der abgeleiteten Kategorie. Siehe Pozuelos-Bericht.

Der Pegel der Sole befindet sich innerhalb von 1 m der bestehenden Halitoberfläche und unterhalb der aktuellen Bohrausmaße besteht für die Bohrlöcher, die das Grundgestein nicht erreicht haben, zusätzliches Potenzial, wie die kürzlich erfassten seismischen Daten zeigen.

Das für 2018 im Projekt Pozuelos-Pastos Grandes geplante Explorationsprogramm beinhaltet:

Bereich Pozuelos

- Weitere Kernbohrungen zur Erweiterung und Aufwertung der aktuellen Mineralressource sowie der Untersuchung der tieferen Abschnitte der Lagerstätte unterhalb der aktuellen Bohrlöcher. Bislang wurde im nördlichen Drittel des Salars noch nicht gebohrt und die obertägigen Probenahmen in diesem Gebiet deuten auf erhöhte Gehalte hin.

- Zur Erweiterung der hochgradigen Zone im Kernbereich des Salars werden Stepout-Bohrungen niedergebracht. Diese Zone ergab bei den Pumptests durchweg hohe Gehalte im Bereich von 480 mg/l Li bis 627 mg/l Li. Siehe Pozuelos-Bericht.

- Die Pumptests sind außerdem darauf ausgelegt, die Beständigkeit der Lithiumgehalte und anderer Parameter unter der Produktion entsprechenden Pumpbedingungen zu testen. Darüber hinaus sollen die Daten in das dynamische hydrogeologische Modell einfließen, um eine Umwandlung der Ressourcen in Reserven zu ermöglichen.

- Die Pumptests wurden im zuvor niedergebrachten Bohrloch SP-2017-10, das einen Durchschnittsgehalt von 458 mg/l Li lieferte, im Südwesten wieder aufgenommen. Damit sollen die tieferen Solevorkommen in den klastischen Formationen untersucht werden. Ebenso sind Pumptests in dem vorherigen Bohrloch SP-2017-02, das einen Durchschnittsgehalt von 446 mg/l Li lieferte. Siehe Pressemeldung von LSC vom 13. November 2017.

Bereich Pastos Grandes Siehe Pressemeldungen von LSC vom 14. November 2017, 11. Dezember 2017 und 21. Februar 2018.

Im Bereich Pastos Grandes des Projekts wurde, wie kürzlich berichtet, ein umfassendes Mineralisierungsprofil etabliert. Bohrloch SPG-2017-5B lieferte Ergebnisse von im Schnitt 569 mg/l Li auf 430 m (im Bereich von 543 mg/l Li bis 637 mg/l Li). Bohrloch SPG-2017-2B ergab einen Spitzenwert von 511 mg/l Li und durchteufte drei wesentliche mineralisierte Zonen (91 m mit 377 mg/l Li ab 57 m, 38 m mit 459 mg/l Li ab 354 m sowie 14 m mit 466 mg/l Li ab 466 m). Auch in einer Tiefe von 512 m war Mineralisierung vorhanden, die daher in der Tiefe offen ist. Bohrloch SPG-2017-4A lieferte einen Spitzenwert von 528 mg/l Li und durchteufte drei wesentliche Mineralisierungszone (62 m mit 500 mg/l Li ab 342 m, 110 m mit 388 mg/l Li ab 192 m und 83 m mit 326 mg/l Li ab 9 m).

Die Erschließungsarbeiten im Bereich Pastos Grandes für 2018 beinhalten zusätzliche Bohrungen, eine seismische Messung und Pumptests. Für das dritte Quartal 2018 ist die Veröffentlichung einer NI 43-101-konformen Mineralressource geplant.

Projekt Rio Grande

Am 15. Februar 2018 gab das Unternehmen eine erste Mineralressourcenerklärung für sein Projekt Rio Grande bekannt, die eine NI 43-101-konforme abgeleitete Mineralressource im Umfang von 2.190.000 Tonnen LCÄ beinhaltet. Die oberen 50 Meter der Lagerstätte enthalten dabei 1.375.435 Tonnen mit 338 mg/l Li, während in einer Tiefe von 50 bis 100 Metern 814.582 Tonnen mit 410 mg/l Li lagern. Siehe Pressemeldung von LSC vom 15. Februar 2018.

Die verfügbaren Soleanalysedaten zeigen einen Trend zu erhöhten Lithiumgehalten in einer Tiefe zwischen

50 und 100 m an, was auf möglicherweise verbesserte Gehalte in der Tiefe hinweist.

Das Unternehmen führte vor Kurzem auch eine CSAMT-Messung der unterirdischen Leitfähigkeit durch, die anzeigte, dass sich die lithiumhaltigen Formationen im Projekt bis in bedeutende Tiefen ausdehnen könnten. Dabei waren auch zwei tiefliegende Ablagerungszentren in Tiefen von über 500 m zu erkennen. Das erste Zentrum ist in der Tiefe sowie in nördlicher Richtung offen. Das zweite Ablagerungszentrum befindet sich in zentraler Lage im Salar. Der Salar war in der Vergangenheit Standort eines Sulfatproduktionsbetrieb, der aus den Solen im Konzessionsgebiet Sulfat gewann.

Das Bohrprogramm 2018 wird beide Tiefenziele untersuchen und ist auf die Erstellung einer aktualisierten Mineralressource gemäß NI 43-101 ausgelegt.

Projekt Salinas Grandes

Wie das Unternehmen zuvor am 15. Januar 2018 berichtete, hatte es ein obertätiges Probennahmen-Verifizierungsprogramm zur Bewertung der Analysedaten, die bei der Mineralressourcenschätzung von [Orocobre Ltd.](#) erstellt 2013 einen NI 43-101-konformen technischen Bericht mit einer abgeleiteten Mineralressourcenschätzung in seinen Konzessionen Salinas Grandes. Siehe technischen Bericht für das Lithiumprojekt Salinas Grandes vom 16. April 2012, geändert am 12. August 2013, der im Auftrag von Orocobre erstellt und unter dessen SEDAR-Profil veröffentlicht wurde.

für den Bereich Salta im Projekt Salinas Grandes verwendet wurden, durchgeführt. Dies wird es dem Unternehmen ermöglichen, eine aktualisierte Mineralressource zu veröffentlichen. Die hohen Gehalte mit Spitzenwerten von bis zu 2.736 mg/l Li wurden bestätigt, wobei 80 % der Proben über 500 mg/l Li und 44 % über 1.000 mg/l Li ergaben. Damit bestätigt sich die Auffassung des Unternehmens, wonach der Salar Salinas Grandes für das Unternehmen eine hochgradige und potenziell umfassende Lithium-in-Sole-Möglichkeit darstellt.

Die historischen geophysikalischen Daten, einschließlich gravimetrischer und AMT-Messungen, deuten darauf hin, dass das Salarbecken von Salinas Grandes in einer Tiefe von mehr als 400 m ein tiefliegendes Ziel beherbergen könnte. Siehe technischen Bericht mit dem Titel Technical Report on the Salinas Grandes and Guayatayoc Project, Jujuy-Salta Provinces, Argentina dated April 30, 2010, der im Auftrag von Orocobre erstellt und unter dessen SEDAR-Profil veröffentlicht wurde.

Die Explorationsarbeiten für das Jahr 2018 beinhalten seismische und CS-AMT-Messungen, um die Tiefe des Beckens Salinas Grandes zu ermitteln und die historischen Daten, auf die hier Bezug genommen wird, zu bestätigen.

Die vor Kurzem durchgeführten obertägigen Probennahmen im Joint-Venture-Konzessionsgebiet des Unternehmens in den Konzessionen San Jose/Navidad auf der Jujuy-Seite des Projekts Salinas Grandes lieferte einen Spitzenwert von 1.353 mg/l Li, wobei 60 % der Proben über 500 mg/l Li und 8 % über 1.000 mg/l Li ergaben. Diese Ergebnisse deuten auf eine Fortsetzung der hohen Gehalte östlich der aktuell definierten Ausmaße der Mineralisierung im Projekt hin.

Das Unternehmen hat vor Kurzem seinen Grundbesitz über dem Großteil der Oberfläche des Salars konsolidiert und erweitert und kontrolliert zudem einen Großteil der umliegenden Schwemmfächerbereiche in der Nähe des Salars. Mit dem Abschluss des zuvor angekündigten Erwerbs der Konzessionsgebiete Bolera und Mina Teresa erwarb LSC weitere 3.178 ha bei Salinas Grandes und kontrolliert nun rund 95 % der Salaroberfläche in der Provinz Salta und etwa 44 % der Salaroberfläche in der Provinz Jujuy.

Jama

Kürzlich wurde eine seismische Messung über 80 km abgeschlossen, die Ergebnisse stehen aus und werden in Kürze erwartet.

Qualifizierte Person / Datenverifizierung

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung basieren auf Informationen, die von Donald H. Hains, P.Geo., erstellt und genehmigt wurden. Herr Hains ist eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 und von LSC unabhängig. Herr Hains hat alle Probennahme-, Analyse- und Testdaten, die den in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen zugrunde liegen, mittels Vor-Ort-Inspektion während der Bohrungen, Soleprobenahmen und der Auswahl der RBRC-Proben

verifiziert. Dabei wurden auch Fotos des Bohrkerns geprüft, um die Lithologie zu verifizieren, Analysezertifikate mit der Analysedatenbank verglichen, die Pumptestdaten sowie die RBRC-Ergebnisse von DBSA geprüft. Es gibt keine Bohrungen, Probennahmen, Gewinnungen oder andere Faktoren, die die Genauigkeit und Verlässlichkeit der Daten erheblich beeinträchtigen könnten.

Über LSC Lithium Corp.

[LSC Lithium](#) hat ein umfassendes Portfolio an vielversprechenden lithiumreichen Salaren zusammengestellt und richtet sein Hauptaugenmerk auf die Erschließung seiner Konzessionsgebiete in fünf Salaren: Pozuelos, Pastos Grandes, Río Grande, Salinas Grandes und Jama. Alle Konzessionsgebiete von LSC befinden sich im Lithiumdreieck, einem Gebiet am Schnittpunkt zwischen Argentinien, Bolivien und Chile, wo die weltweit reichhaltigsten Lithiumsolelagerstätten vorgefunden werden. LSC Lithium verfügt über ein Landpaketportfolio mit einer Größe von insgesamt 300.000 Hektar, was einem umfassenden, vielversprechenden Lithiumsalar in Argentinien entspricht.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

LSC Lithium Corp.
Ian Stalker, President & Chief Executive Officer
151 Yonge Street, 11th floor
Toronto ON, Canada M5C 2W7
(416) 304 9384
E-Mail: info@lscilithium.com
Web: lscilithium.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen enthalten. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen. Dazu zählen auch Aussagen im Hinblick auf die Fähigkeit von LSC, die vorherigen bei Salinas Grandes durchgeführten historischen Explorationsarbeiten zu bestätigen; die Fähigkeit zur und den erwarteten Zeitpunkt der Erstellung eines aktualisierten Berichts gemäß NI 43-101 über Salar de Pozuelos und Salar de Río Grande; die Fähigkeit zur und den erwarteten Zeitpunkt der Erstellung eines Berichts gemäß NI 43-101 über Salar de Pastos Grandes und Salar de Salinas Grandes; den erwarteten Zeitpunkt der Erstellung einer PEA für das Projekt Pozuelos-Pastos Grandes; den Zeitpunkt des Beginns der technischen Untersuchungen; den Zeitpunkt der geplanten Produktionsaufnahme; die potenzielle Senkung der Kosten, die Optimierung der Gehalte und die höheren Produktionsraten infolge der Zusammenlegung der Projekte Pozuelos und Pastos Grandes; die Fähigkeit zur, den erwarteten Zeitpunkt und den erfolgreichen Abschluss der Bohr- und Explorationsprogramme in allen Konzessionsgebieten des Unternehmens; den insgesamt enthaltenen Lithiumbestand von LSC; die Fähigkeit, weitere Ergebnisse für die Konzessionsgebiete des Unternehmens zu liefern; das Vorkommen einer umfassenden und offenen Mineralisierung sowie verbesserter Gehalte in der Tiefe bei Río Grande; das Bestehen einer umfassenden hochwertigen Lithiumgelegenheit bei Salinas Grandes; sowie die Fähigkeit zum und den erwarteten Zeitpunkt des Abschlusses der seismischen Untersuchungen bei Jama und des Beginns der CSAMT-Messung. Die Verwendung von Begriffen wie könnte, beabsichtigen, erwarten, glauben, werden, geplant, geschätzt und ähnliche Ausdrücke und Aussagen in Bezug auf Angelegenheiten, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind als zukunftsgerichtete Informationen zu werten und basieren auf den aktuellen Ansichten oder Annahmen von LSC hinsichtlich der Ergebnisse und des Zeitplans solcher zukünftiger Ereignisse. Ob die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen den Erwartungen von LSC entsprechen, unterliegt einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, einschließlich Faktoren, die den Annahmen des Managements zugrunde liegen, wie etwa Risiken in Zusammenhang mit: Besitzrechten, Genehmigungen und Behörden; Explorationen und der Ermittlung von Ressourcen oder Reserven in den Konzessionsgebieten von LSC; der Volatilität von Lithiumpreisen und des Lithiummarktes; Wechselkursschwankungen; der Volatilität des Aktienkurses von LSC; dem Erfordernis weiterer beträchtlicher Gelder für Erschließungsarbeiten, die möglicherweise nicht verfügbar sind; Änderungen der nationalen und lokalen Rechtsprechung, einschließlich Genehmigungs- und Lizenzierungsbestimmungen oder Steuergesetze und deren Umsetzung; behördlichen, politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen in Argentinien oder anderen Ländern; Rechtsstreiten; Streitigkeiten hinsichtlich Besitzrechte, Konzessionen oder Lizenzen in Zusammenhang mit den Konzessionsgebieten, an denen das Unternehmen eine Beteiligung besitzt; enormen Kostensteigerungen oder Schwierigkeiten mit der Erschließung, der Genehmigung, der Infrastruktur, dem Betrieb oder der Technik in einem der Konzessionsgebiete des Unternehmens; sowie Risiken und Gefahren in Zusammenhang mit der Erschließung und dem Abbau in einem der Konzessionsgebiete des Unternehmens. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse können in

erheblichem Maße abweichen. Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung wurden zum jeweiligen Zeitpunkt getätigt und LSC ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu korrigieren weder infolge von neuen Informationen, noch infolge von zukünftigen Ereignissen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Aufgrund der hier enthaltenen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten sich Anleger nicht auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die zuvor genannten Aussagen qualifizieren ausdrücklich sämtliche zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung. Weitere Informationen erhalten Sie in der Einreichungserklärung des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com.

Die TSX Venture Exchange Inc. und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

TSX Venture Exchange Inc. hat den Inhalt dieser Pressemeldung weder genehmigt noch abgelehnt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/38255--LSC-Lithium-Corp.--Aktueller-Stand-der-Betriebstaetigkeiten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).